Hygiene-Konzept des HV Lok Stendal e.V.

zum Trainings-/Spielbetrieb in der Sporthalle und Berücksichtigung der achten Verordnung über Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des neuartigen Coronavirus SARS-CoV-2 in Sachsen-Anhalt (AchteSARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung—8.SARS-CoV-2-EindV).

Bezug zum 8-Stufenplan des DHB und die Zusatz -Leitplanken des LSB (DOSB).

Abstandsregeln und Allgemeines

- Einhaltung des Mindestabstandes von 1,50m (Ausnahmen siehe Verordnung)
- Die Zuschauer und am Wettkampf beteiligten werden hierüber angemessen in Kenntnis gesetzt.
- Umziehen und Duschen nach Maßgabe der Verordnung
 - O Duschen max. 2 Personen im Abstand von 1,50m
- Ein- und Ausgang erfolgen getrennt und werden eindeutig gekennzeichnet.
- Auf der Tribüne ist der Abstand von 1,50m einzuhalten (Ausnahmen siehe Verordnung)
- Toilettengänge erfolgen unter Beachtung der allgemeinen Hygieneregeln. Der HV Lok Stendal stellt Desinfektionsmittel zur Verfügung.
- Hygenieverantwortliche(r) ist benannter Hallenverantwortliche®, welche die Einhaltung der Verordnung kontrolliert
- Bei Punktspielen mit Hallensprecher wird mehrmals auf die Abstandregeln hingewiesen

Kontakterfassung

- Ein Betreten der Halle wird nur bei Symptomfreiheit gestattet. Dies wird vom Übungsleiter bzw. Kassierer/Hallenverantwortlichen durch eine Abfrage überprüft.
- Der Verein erhält von allen Zuschauern die It. Verordnung erforderlichen Informationen (u. a. Name, Anschrift, Telefonnummer). Die Nachverfolgung der am Punktspiel beteiligten Spieler und Betreuer ist mittels elektronischem Spielbericht möglich.
- Zuschauer werden auf gleichzeitig max. 500 begrenzt. Die Überwachung erfolgt über die Eintrittskarten.
- Trainingsgruppen bleiben immer in der gleichen Konstellation, sodass eine Nachverfolgung der Kontakte möglich ist.
- Vor Betreten der Halle sind die Hände mit dem bereitgestellten Desinfektionsmittel zu reinigen.

Desinfektion

- Desinfektion der vom Verein verwendeten Sportgeräte nach dem Training durch den Übungsleiter
- Desinfektion/Reinigung (Oberflächenanwendung) der Türklinken und Sitze in den genutzten Umkleidekabinen nach dem Training/Punktspiel
- Jeder Sportler darf nur seine eigenen Sachen nutzen, dies betrifft auch Handtücher, Getränke usw.

Stendal, 17.09.2020

Maik Hornuff Vorsitzender HV Lok Stendal e.V.